

INA – Nachhaltigkeit interkulturell

Projektsteckbrief zur Vorbereitung einer Kooperationsvereinbarung „Regionale Partnerschaft INA 2024-2026“

1. Gegenstand der Kooperation

Regionaler Transfer eines Ausbildungsganges zur Qualifizierung mehrsprachiger Menschen zu Nachhaltigkeitstrainer*innen und anschließende Praxisphase und Umsetzung des Nachhaltigkeitstrainings mit bis zu 10 lokalen ehrenamtlichen Gruppen.

Privilegiertes Zugang zur Ausbildung erhalten mehrsprachige Menschen mit internationaler und interkultureller Erfahrung und für das Training werden migrantische Communities bevorzugt.

2. Zeitplan

- Informationsveranstaltung digital 01.10.2024 10-11:30 Uhr
- Bewerbungsphase endet am 03.11.2024
- Verkündung der Ergebnisse am 07.11.2024
- Onboarding + Rollout regional ab November 2024 (KW 47)
- Auftaktveranstaltung digital, überregional Februar 2025 (KW 7)
- Optionale Auftaktveranstaltungen regional nach Absprache
- Ausbildung der Trainer*innen zwischen März – Oktober 2025
- Gruppentrainings zwischen April 25 – Januar 2026
- Evaluation und Weiterentwicklung kontinuierlich
- Abschlussveranstaltung analog Februar 2026
- Optionale 2. regionale Abschlussveranstaltung nach Absprache

3. Finanzierung

Die Teilnahme am Projekt ist nahezu kostenlos für Sie als regionaler Kooperationspartner!

Für die Beratung und Begleitung durch das Projektteam fallen für Sie keine Kosten im Rahmen des Projektes an.

Die Ausbildung ist für Sie kostenfrei. Lediglich geringe Unkosten für Raummiete, Catering und Druck-/Materialkosten fallen an (max. 1.000 €).



Das Training ist für Sie kostenfrei. Die Trainingshonorare und ein Zuschuss für kleine Erfrischungen während der Trainingstermine sind im Förderprojekt enthalten. Nur ein Mietkostenzuschuss für die Trainingstermine wird empfohlen (max. 800 €).

Bei der Abschlussveranstaltung fallen für Sie als Gastgeberin geringe Unkosten an (Raummiete, Druck-/Materialkosten, ggf. Aufstockung des Cateringbudgets)

4. Weitere optionale Projektbausteine

- Zusätzliche Auftaktveranstaltungen vor Ort bei den regionalen Kooperationspartnern
- Eine zweite analoge Abschlussveranstaltung beim zweiten regionalen Kooperationspartner
- Vorstellung des Projektes an vor Ort, bspw. in Steuerungskreisen, auf Netzwerkveranstaltungen, öffentlichen Veranstaltungen oder in Ausschusssitzungen
- Moderation von Team- und Netzwerksitzungen zur Koordination der Zusammenarbeit, zur Weiterentwicklung und Verstetigung des Projektes
- Anpassung des Ausbildungs- / Trainingskonzeptes an die Wünsche des Kooperationspartners
- Konzeptionelle Beratung und Feinarbeit, z.B. für die Entwicklung von regionalen Anschlussprojekten

5. Kontakt und Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

<https://participolis.eu/index.php/ina2>

Sie können uns gern auch persönlich kontaktieren und so unkompliziert Ihre Fragen klären. Die Projektleitung Lea Kohlhage erreichen Sie über akademie@participolis.eu und unter 0163 518 2032.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung zur digitalen Informationsveranstaltung am 01.10.2024 10-11:30 Uhr:

Mail an akademie@participolis.eu mit dem Betreff „Anmeldung zur INA Vorstellung am 01.10.2024“

Gern dürfen Sie diesen Projektsteckbrief an weitere potenziell interessierte regionale Kooperationspartner*innen weitergeben. Setzen Sie uns dafür gern ins CC.

Die Regionalen Kooperationspartnerschaften sind Teil des vom UBA und BMUV geförderten Projektes „INA – Nachhaltigkeit interkulturell“ 2024-2026. Entwickelt und umgesetzt vom Team Participolis Akademie gGmbH und dem Verein für Integrationshilfe benachteiligter Menschen (VIM) e.V.

Dieses Projekt wurde gefördert durch das Umweltbundesamt und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. Die Mittelbereitstellung erfolgt auf Beschluss des Deutschen Bundestages.

